

Sabrina Benaim

Das Leben und andere Zaubertricks –
Depression & Other Magic Tricks

Sabrina Benaim

**Das Leben
und andere
Zaubertricks**

**Depression
& Other
Magic Tricks**

*Aus dem kanadischen Amerikanisch von
Jochen Winter*

Zweisprachig Deutsch/Amerikanisch

Diederichs

Sollte diese Publikation Links auf Webseiten Dritter enthalten, so übernehmen wir für deren Inhalte keine Haftung, da wir uns diese nicht zu eigen machen, sondern lediglich auf deren Stand zum Zeitpunkt der Erstveröffentlichung verweisen.

Deutsche Erstausgabe

Die Originalausgabe erschien 2017 unter dem Titel
Depression & Other Magic Tricks bei button poetry, Minneapolis, USA



Verlagsgruppe Random House FSC® N001967

Copyright © 2019 Diederichs Verlag, München,
in der Verlagsgruppe Random House GmbH,

Neumarkter Str. 28, 81673 München

Originalausgabe © 2017 Sabrina Benaim

Umschlag: Weiss Werkstatt München

Umschlagmotiv: © shutterstock / monkographic

Satz: Greiner & Reichel, Köln

Druck und Bindung: Friedrich Pustet, Regensburg

Printed in Germany

ISBN 978-3-424-35094-4

www.diederichs-verlag.de



Dieses Buch ist auch als E-Book erhältlich.

inhalt

- 13 erstes date
- 17 hürden / träume
- 19 gemächlich jetzt, gemächlich
- 23 wie ich meiner mutter meine depression erkläre
- 29 was ich dem arzt mitteilte
- 31 selbst(herz)-porträt
- 33 eine geschichte // mein vater zieht in ein anderes land um & es gibt keine möglichkeit, sich zu entschuldigen, wenn es einem nicht leidtut
- 35 natur versus erziehung
- 39 single
- 41 die einsamste süßkartoffel
- 43 dieser unangenehme moment
- 45 elritzen
- 49 better together. *Jack Johnson, gelöscht*
- 51 zaubertrick 001
- 53 (I)
- 55 (II)
- 57 also spreche ich zur depression
- 59 das mädchen neben dir
- 63 eine ungeschminkte wahrheit
- 65 zaubertrick 002
- 67 liebe Beyoncé (I)
- 69 wie man eine erinnerung entfaltet // der Kentucky heartbreak shuffle
- 73 house of cards. *Radiohead, gelöscht*
- 75 wie man eine erinnerung zusammenfaltet

- 81 die schwerkraft spricht
- 83 die andere seite einer erinnerung
- 85 über die freisetzung des lichts
- 87 zaubertrick 003
- 89 gedicht von der kalifornienreise im letzten august // jährliche
wartung
- 93 ich drücke die shuffle-taste & es kommt Lauryn Hill
- 95 eine weitere ungeschminkte wahrheit
- 97 über die letzte geste zwischen uns
- 99 gedicht von dem moment, nachdem du fortgegangen bist.
für Chimwemwe
- 101 über platonische liebe, die eine echte liebe ist
- 103 meine Freundin sagt mir, sie identifiziere sich mit einer
meerjungfrau ...
- 105 bekenntnis
- 109 deine verdammten gefühle in deinem verdammten selbst behalten
- 111 unerwidert *in neun akten*
- 117 liebe Beyoncé (II)
- 119 bei fieber viel, bei einer erkältung wenig essen
- 125 gedicht vom strandausflug
- 127 mädchen hinter dir
- 129 was ich dem arzt mitteilte, beim zweiten mal
- 131 letzten freitag
- 133 sieben einfache methoden, durch die ich in dieser woche mich
selbst liebte
- 137 ode an den sonntag
- 141 zaubertrick 004
- 143 es beginnt ...
- 145 seit ich dich getroffen habe, baby.
Black Joe Lewis & The Honeybears, gelöscht

- 147 sekunden, nachdem ich ihm zufällig auf der straße begegnet bin
- 149 über jemanden wirklich hinwegkommen
- 151 zaubertrick 005
- 153 fortsetzung. *ein gebet / ein zauberspruch*
- 157 dank
- 163 Über die Autorin

*it's a pleasure to meet you, reader.
my hope is that this book might be
a friend, a reminder, a testament
that the first step to connection is communication.
thank you & hello..*

*es ist ein vergnügen, Ihnen zu begegnen, leserin und leser.
meine hoffnung ist, dass dieses buch
ein freund, eine erinnerung, ein zeugnis sein möge –
und dass der erste schritt zur verbindung in der mitteilung besteht.
danke & hallo ...*

what you see is what you get,
but that's not all there is.

– *my grandmother, Jean*

du bekommst, was du siehst,
aber es gibt mehr als das.

– *meine großmutter Jean*

first date

hello. when i say hello, i mean thank you. when i say thank you, i mean i adore you. when i say i adore you, i mean i will check your horoscope. i mean when you leave the balloons that you carry in your laughter behind on my ceiling, well, i like them better than flowers. my body is a garden rooted in gratitude. thank you is the biggest poem i've got inside of me. oh, me? i am a campfire cold hearts like to sit around and roast their marshmallows in. when i say campfire, i mean tiny furnace, little light lady. i mean i am not the path of least resistance. but i swear, i was struck by lightning. bang! boom! wow! this one time at Coachella when Jay-Z brought out Beyoncé – i mean, i am flawless ... procrastinator. my heart is a messy bedroom i always distract myself from cleaning. i digress ... when i say Beyoncé came out, i mean fireworks went off and i cried. when i say i cried, i mean i taught the clouds how to cry for me, dig? i wouldn't say i'm sensitive, i would say i'm highly susceptible to feeling a lot, and "sometimes there just ain't enough rocks." Forrest Gump. when i say my feelings are a box of chocolates, i mean i like to eat them. i also like to get high enough to look myself in the third eye. when i say i like to get high, i mean, sometimes, after i shower i thank the towel. snap, crackle, or pop? me? pop. i mean i've got this violent tendency to see a bubble and want to pop it. which is to say: i have held love, but i popped it and locked it, then dropped it and lost it. i didn't mind. love made me feel like i knew the answer, but when i raised my hand, i was the only one in the room. what i mean is, have you ever felt the ache of swallowing starlight? that cinnamon heartburn? what i mean is, his name is a plate set at the table of my tongue because i learned love like wait for it. if i called the last person you said i love you to could they tell me they felt it? can you feel this? i'm allergic to li-

erstes date

hallo. wenn ich hallo sage, meine ich: danke. wenn ich danke sage, meine ich: ich verehere dich. wenn ich sage, ich verehere dich, meine ich, ich werde dein horoskop überprüfen. ich meine, wenn du die ballons, die du in deinem lachen trägst, an meiner decke zurücklässt, nun, dann mag ich sie mehr als blumen. mein körper ist ein garten, verwurzelt in dankbarkeit. *danke* ist das größte gedicht, das ich in mir habe. oh, und ich? ich bin ein lagerfeuer, um das kalte herzen gerne sitzen und in dem sie ihre Marshmallows rösten. wenn ich lagerfeuer sage, meine ich einen winzigen ofen, kleine leichte lady. ich meine, ich bin nicht der weg des geringsten widerstands. doch ich schwöre, ich wurde vom blitz getroffen. peng! bumm! oha! dieses eine mal auf dem Coachella-Festival, als Jay-Z Beyoncé einführte – ich meine, ich bin eine tadellose ... zauderin. mein herz ist ein unordentliches schlafzimmer, immerzu lenke ich mich davon ab, es aufzuräumen. ich schweife ab ... wenn ich sage, Beyoncé erschien, meine ich, feuerwerk brach los, und ich weinte. wenn ich sage, ich weinte, meine ich, ich brachte den wolken bei, wie sie für mich weinen, kapiert? ich würde nicht sagen, dass ich sensibel bin, ich würde sagen, ich bin höchst empfänglich dafür, vieles zu fühlen, und *manchmal gibt es einfach nicht genug steine*. Forrest Gump. wenn ich sage, meine gefühle sind eine schachtel pralinen, meine ich, dass ich die gern esse. außerdem mag ich's, genügend high zu werden, um mich im dritten auge zu betrachten. wenn ich sage, ich werde gern high, meine ich, dass ich manchmal nach dem duschen dem handtuch danke. knacken, knistern oder knallen? ich? knallen. ich meine, ich habe diese heftige neigung, eine blase zu sehen, und will sie platzen lassen. das heißt: ich habe die liebe gehalten, sie aber platzen lassen und eingeschlossen, dann fallen gelassen und vergessen. es war mir egal. die liebe gab mir das gefühl, die antwort zu wissen, aber wenn ich die hand hob, war ich die einzige im raum. was ich meine: haben Sie je den schmerz empfunden, sternenlicht zu schlucken? dieses zimtartige sobdbrennen? was ich meine, sein name ist ein tellerset auf dem tisch meiner zunge, denn ich habe die liebe in der form gelernt: warte auf sie. würde ich die letzte person anrufen, zu der du sagtest: ich liebe dich, könnte sie mir dann mitteilen, es gefühlt

ars, they cause my tongue to swell and sharpen; bullet flesh tongue. what i mean is my kiss tastes like a shotgun to the lips. you'll like it. it'll make you feel brave. my first crush was on Benny 'The Jet' Rodriguez. that boy ran so fast, he could fly by foot. if i were an animal, i would be a hummingbird. when i say hummingbird, i mean sometimes my hands forget how to hold, become two teacups in an earthquake. i am a rattle of splintered bones. when i say my body, i mean blunt guts and then some. my instincts are miraculous. i spent an entire year sleeping on a bed of swords and was not cut once. what i mean is my lonely looks a lot like insomnia when you hold it up to the light. what i mean is if i came to you, lonely as a grocery store parking lot at 5am, blowing smoke rings but pretending they are halos, could you believe in the magic? not beauty, not the beast, i mean enchanted castle. my body: space jam. my toothy smile has ways to tell anything else than the truth: flight response. do you ever sit on the end of your bed and listen to the world spin? i hear that song everywhere. when i say that song, what i mean is time. time is a holy catastrophe of heirloom clock faces that don't fit my wrists. the only instrument i know how to play is a muscle. i like my body best when i am not worried about how much space it is taking up. i mean dancing. when i say dancing, i mean shimmy-and-a-shake-and-a-womp-womp-drop. my swagger has moves like it sleeps in a waterbed. i mean my seed sleeps in its shell. i am best prepared for the worst case scenario. the best case scenario scares me. flight response. my mother tells me i am a bird. when she says i am a bird, she means the whole world is my cage. in my dreams, i can fly, and there is no such thing as a cage, meaning there is no such thing as time. i have been here before. i mean i recognize that moon. i know, there are many moons, and my gratitude eclipses them all. so, i say thank you. thank you when i mean hello.

zu haben? kannst du es fühlen? ich bin allergisch gegen lügner, sie bewirken, dass meine zunge anschwillt und scharf wird: ein geschoss aus fleisch. was ich meine, mein kuss schmeckt den lippen wie eine schrotflinte. du wirst ihn mögen. er wird dafür sorgen, dass du dir mutig vorkommst. mein erster schwarm war Benny »Düsenjet« Rodriguez. dieser junge rannte so schnell, dass er zu fuß fliegen konnte. wäre ich ein tier, dann ein kolibri. wenn ich kolibri sage, meine ich, zuweilen vergessen meine hände, wie man etwas hält, werden zu zwei teetassen in einem erdbeben. ich bin ein gerassel zersplitterter knochen. wenn ich sage: mein körper, meine ich offene eingeweide und noch einiges mehr. meine instinkte sind phänomenal. ein ganzes jahr verbrachte ich schlafend auf einem bett aus schwertern, ohne auch nur einmal geschnitten zu werden. was ich meine: meine einsamkeit ähnelt sehr der schlaflosigkeit, wenn man sie ins licht hebt. was ich meine: würde ich zu dir kommen, einsam wie ein parkplatzgelände bei Sam's Grocery, ringe in die luft blasen, aber so tun, als wären sie halos, könntest du dann an magie glauben? nicht an die schönheit, nicht an das biest, ich meine das zauberschloss. mein körper: *space jam*. mein breites lächeln besitzt verschiedene möglichkeiten, alles andere als die wahrheit zu sagen: fluchtreaktion. sitzt du je am ende deines bettes und lauschst der drehung der welt? ich höre dieses lied überall. wenn ich sage: dieses lied, meine ich die zeit. die zeit ist eine heilige katastrophe in gestalt geerbter zifferblätter, die nicht zu meinen handgelenken passen. das einzige instrument, das ich zu spielen weiß, ist ein muskel. ich mag meinen körper am meisten, wenn ich mich nicht Sorge, wie viel platz er einnimmt. ich meine tanzen. wenn ich tanzen sage, meine ich *shimmy-and-a-shake-and-a-womp-womp-drop*. mein wiegender gang führt bewegungen aus, als würde er in einem wasserbett schlafen. ich meine, mein same schläft in seiner hülse. ich bin bestens vorbereitet auf den größten anzunehmenden unfall. der größte anzunehmende unfall macht mir angst. fluchtreaktion. meine mutter sagt mir, ich sei ein vogel. wenn sie sagt, ich sei ein vogel, meint sie, die ganze welt sei mein käfig. in meinen träumen kann ich fliegen, und es gibt nicht so etwas wie einen käfig, das heißt, es gibt nicht so etwas wie die zeit. ich bin vorher schon hier gewesen. ich meine, ich erkenne diesen mond. ich weiß, es gibt viele monde, und meine dankbarkeit verfinstert sie alle. also sage ich danke. danke, wenn ich meine hallo.

hurdles / dreams

new earrings / new ring formation / new kiss goodnight /
most weekends / still falling asleep / in the middle of the bed
/ sometimes / i am / little lady / who wishes herself a flower
/ that wishes itself a balloon / how i always want to grow /
high / get above it / i am / not here / to look at the dirt / be-
neath anyone's fingernails / oh / the tricks we use / to dis-
tract ourselves / how they don't always work / i still dream
of you / sometimes / i wake up / with a basketball inflated /
in my chest / sitting atop my rack of ribs / waiting / for an
invitation / to dribble / on your court / of course / at your
court/ it's patio weather / like / all the time / right / imagine
me / sticky as a popsicle stick / with feelings / all / parched
hands & clammy tongue / hungry for a kiss / then / there
is the dream / that reoccurs / the wicked game / where you
pretend / you are a ghost / & i talk to myself / in rooms full
of strangers / or / the impossible dream / where your hand
/ slips / & your fingers / weave / easily into mine / or / the
one i am inside of the whale's mouth / i yell out / for you
to come join me / "i'm sorry it's so dark in here" / i tell you
/ but i am not sorry / for the darkness / only that it makes
you so afraid / or / worst of all / the dream i cannot seem
to wake from / i am jumping days like hurdles / for months
& months & months / to get over you / why do i think it's
possible / to write the bricks out of a wall / why am i bang-
ing my head / against a brick wall / begging / please please
please / for a different memory / one where the lilac wind
did not lick my eyelashes / that way / where i look at you /
& in my head Joanna Newsom does not sing / 'you are starry
starry starry' / i know / none of it makes sense / i know
/ trust me / there is no sleep for this lonely / no birds / this
morning / only the sound of my upstairs neighbors / making
breakfast / at least / they aren't using the blender / at least /
their baby girl isn't crying / & neither am i / anymore